

Mercurius cyanatus N **Oligoplex®**

Quecksilbercyanid (PZN: 1812272)



Zusammensetzung:

100g enthalten:

Mercurius cyanatus Dil. D 6	Diphtherieartige Entzündungen der Mandeln, des Gaumens, des Rachens und des Kehlkopfes. *Pseudomembranöse Angina.*
Ailanthus glandulosa Dil. D 3	Schwerste Infektionskrankheiten mit Übergang in allgemeine Blutvergiftung. *Kollapsneigung bei Infektionskrankheiten.
Ammonium bromatum Dil. D 3	Entzündung der Atemwege. *Akute Rachen- und Kehlkopfkatarrhe.*
Baptisia (HAB 1934) Dil. D 3 (HAB Vorschrift 3a)	Schwere, fieberige Infektionen. *Schwächende fieberhafte Infektionskrankheiten.*
Echinacea Dil. D 1	Unterstützende Behandlung schwerer und fieberhafter Infektionen. *Allgemeine Abwehrschwäche.*

20,0 g

Anwendungsgebiet:

Unterstützende Behandlung bei Halsentzündungen. Hinweis: Bei starken Entzündungszeichen oder Eiterung der Mandeln sowie bei Fieber, das länger als 3 Tage anhält oder über 39 Grad Celsius ansteigt, sollte ein Arzt aufgesucht werden.



Dosierung:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12 mal täglich, je 5-10 Tropfen, nach Abklingen der akuten Beschwerden 1-3 mal täglich 5-10 Tropfen. Wegen des Quecksilbergehaltes Einnahme ohne ärztlichen Rat nicht länger als 1 Woche.



Hinweis:

10g (=11,0ml), 1 ml entspricht 19 Tropfen.

Gegenanzeigen:

Nierenfunktionsstörungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Säuglinge und Kleinkinder (Mercurius cyanatus). Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe, gegen Korbblütler (Echinacea) oder gegen Brom (Ammonium bromatum). Progrediente Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukosen bzw. Leukämien, Kollagenosen, Autoimmunerkrankungen, multiple Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und andere chronische Viruserkrankungen (Echinacea).



Warnhinweis:

Enthält 62 Vol.-% Alkohol. Nach der Anwendung kann erneut Speichelfluss auftreten (Mercurius). Geben Sie Mercurius cyanatus N Oligoplex® Kindern von 6 - 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

Nebenwirkungen:

Sehr selten Überempfindlichkeitsreaktionen. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. Wegen des Bestandteiles Mercurius gelegentliches Auftreten allergischer Reaktionen.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt.